



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Personal- und Vorlesungsverzeichnis für die Gesamthochschule Paderborn

Gesamthochschule Paderborn

Paderborn, WS 1972/73(1972) - WS 1979/80(1979)

Vorderdeckel

urn:nbn:de:hbz:466:1-8170

GESAMTHOCHSCHULE PADERBORN

Personal- und
Vorlesungsverzeichnis
Sommer-Semester 1973

für die
Gesamthochschule Paderborn
mit Abteilungen in
Höxter, Meschede und Soest

Das NIXDORF-Konzept – Geplantes Wachstum

Wer wachsen will, braucht mehr und bessere Informationen.

Nach dem Nixdorf-Konzept werden Computer arbeitsplatz-orientiert eingesetzt. Also dort, wo im Unternehmen der Informationsfluß entsteht. Damit geht man den organisatorisch einfachen, betriebswirtschaftlich günstigen Weg (von unten nach oben) zum Aufbau eines komplexen Informationssystems: Daten fließen im gesamten Unternehmen nicht nur schneller, sondern auch wirtschaftlicher.

In Klein- und Mittelbetrieben lösen Nixdorf-Systeme alle Computer-Aufgaben. In Großunternehmen machen sie in Verbindung zum Großrechner Datenverarbeitung wirtschaftlicher durch dezentralen Einsatz als intelligente Terminals

oder Satellitenrechner – on-line oder off-line.

Mit dem Wachstum des Unternehmens wächst planmäßig das Nixdorf-System. In der Hardware und in der Software. Weil das System in Zentraleinheit, Betriebssystem und Peripherie modular aufgebaut ist.

Da dieses Konzept vernünftig ist, wächst der Erfolg von Nixdorf. Denn Einsicht und Vernunft wachsen in all den Unternehmen, die an Wachstum denken.

Nixdorf-Erfolg durch Vernunft.

**NIXDORF
COMPUTER**

NIXDORF COMPUTER AG
4790 Paderborn